

Franckesche Stiftungen zu Halle

Bericht Vom Brodt-Backen/ Fundiret und gerichtet auff die Substantz/ Natur/ Eigenschafft und Gütigkeit des Fruchtwachs/ und dann nach Art treulichen/ ...

Müller, Sebald

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1706

VD18 1311056X

Von der Visirer Ampt und Aufsicht.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193443

noch Trincken / oder einigerley Gewinſt fordern
oder heiſſchen.

Von der Viſirer Ampt und Aufſicht.

In jeglicher / der Wein einlegen laſſen will/
der ſol/ ehe dann ſie auf ihre Lager kommen/
den geſchwornen und verordneten Viſirer
fordern/ und ein jedes Faß/keines außbeſcheiden/
viſiren laſſen/ wie viel ein jeder Eymmer / Ohmen/
Stübichen oder andere Stadtmaß halten thue/
und ſoll dem Viſirer von jedem Eymmer N. N. ge-
geben werden.

Solches ſoll der Viſirer in ein Register/ von we-
me der Wein erkauft iſt / und wer ihn eingelegt
hat/ wie viel Faß inſonderheit gehalten/ auffzeich-
nen / und die Verzeichnuß alle Monat des Rathſ
Cämmerern überantworten/ und ſol der Einkauf-
fer und Schencke/ von jedem Eymmer Wein oder
Meth / N. N. aber von Walmasier / Reinvall/
Muſcateller/ ſo in Lagen gebracht/ von einer Lagen
N. N. dem Rathe zu Erhaltung gemeines Nuzes/
zu geben verpflichtet ſeyn/ welches allwege von des
Rathſ Cämmerern necht folgenden vier Wochen
nach Überantwortung des Viſirzettels/ ſoll einge-
bracht